



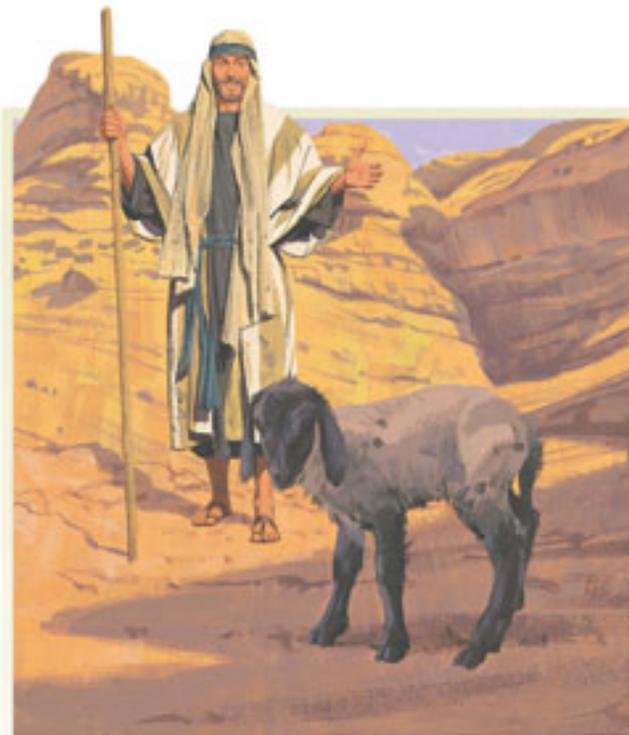
DAS ERSTE
GLEICHNIS

Das verlorene Schaf



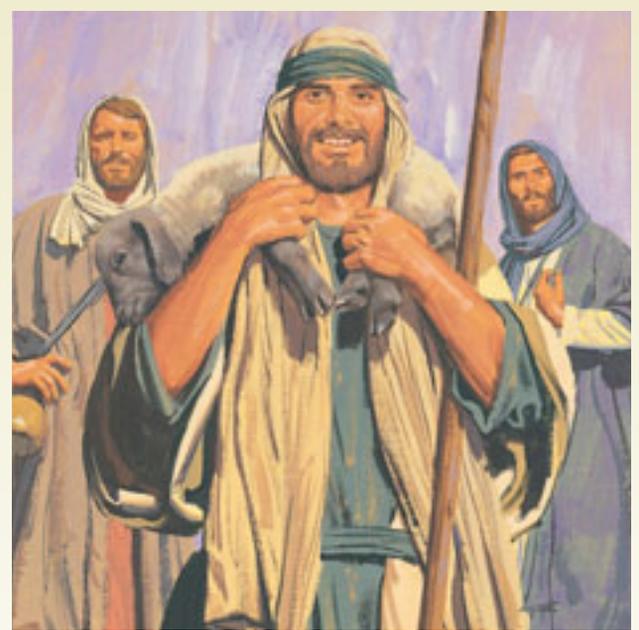
Ein guter Hirte hatte hundert Schafe. Eines davon ging verloren.

Lukas 15:4



Der Hirte ließ die 99 Schafe allein, um nach dem einen zu suchen, das sich verirrt hatte. Als er es fand, war er sehr glücklich.

Lukas 15:4,5



Der Hirte trug das Schaf nach Hause. Er rief alle seine Freunde und Nachbarn zusammen. Sie sollten kommen und sich mit ihm freuen. Er hatte das verirrt Schaf gefunden.

Lukas 15:5,6



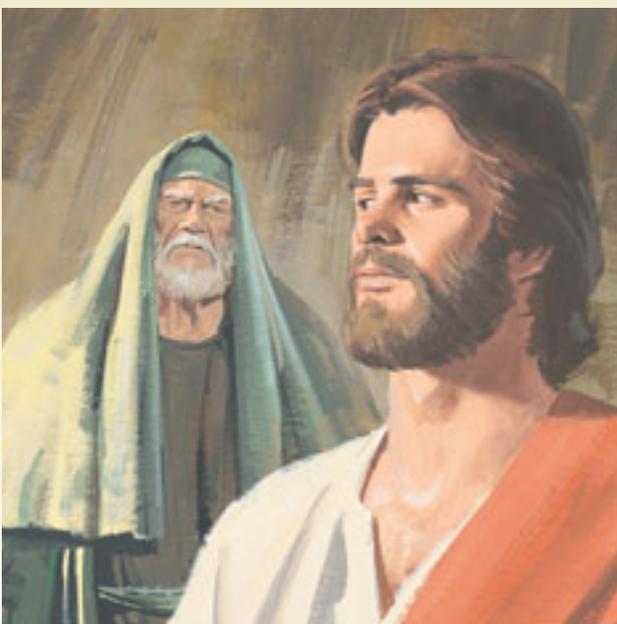
Jesus Christus erklärte den Pharisäern, was das Gleichnis bedeutete. Er sagte, dass Menschen, die sündigen, wie verlorene Schafe seien.

Lukas 15:7



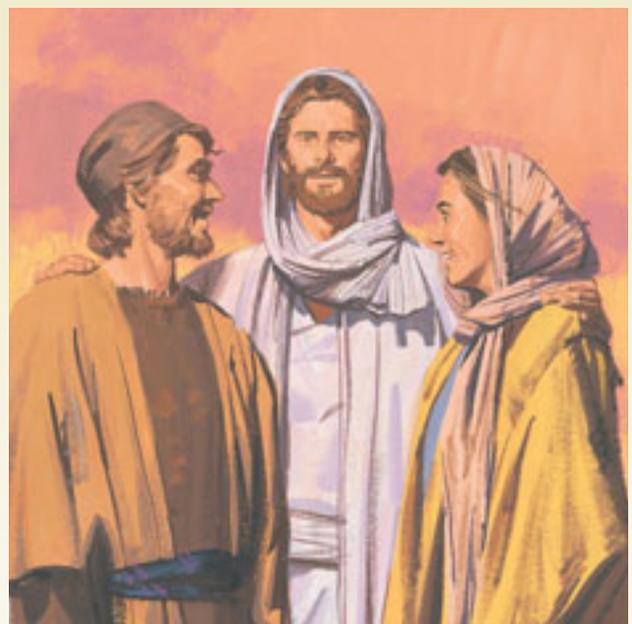
Wie der Hirte das verlorene Schaf retten wollte, so will Jesus die Menschen retten, die sündigen.

Markus 2:17



Deshalb redete Jesus mit Sündern.

Matthäus 18:11 (siehe JSÜ, Matthäus 18:11); Markus 2:17



Wie sich der Hirte freute, als er das verlorene Schaf fand, so freut sich Jesus, wenn wir umkehren.

Lukas 15:6,7